

Informationsblatt nach Art. 13 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) bei der Stadt Harsewinkel im Zuge der Erstellung von Besucherlisten während der Corona-Pandemie

Die DS-GVO bildet die gesetzliche Grundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Diese stärkt die Rechte der betroffenen Personen. Die Wahrung der Transparenz bei der Datenverarbeitung ist für die Stadt Harsewinkel von besonderer Bedeutung. Hiermit kommen wir Ihrem Informationsanspruch nach und teilen Ihnen folgendes mit:

Verantwortliche/r:

Stadt Harsewinkel
vertreten durch den/die Bürgermeister/in
Münsterstr. 14
33428 Harsewinkel

Tel.: 05247 935-0
E-Mail: info@harsewinkel.de

Datenschutzbeauftragte/r:

Datenschutzbeauftragte/r der Stadt Harsewinkel
persönlich
Stadt Harsewinkel
Münsterstr. 14
33428 Harsewinkel
E-Mail: datenschutz@harsewinkel.de

Zweck und Notwendigkeit:

Die Stadt/Gemeinde verarbeitet personenbezogene Daten zum Zweck der Bekämpfung übertragbarer Krankheiten nach dem Infektionsschutzgesetz. Die Datenverarbeitung erfolgt hierbei auch im Rahmen EDV-gestützter Prozesse und ist für die Erfüllung der Aufgaben notwendig.

Rechtsgrundlage:

Die Verarbeitung der Daten erfolgt auf Grundlage von:

- Art. 6 Abs. 1 lit. e DS-GVO (Wahrnehmung einer Aufgabe) i. V. m.
- Grundgesetz (GG)
- Verfassung des Landes NRW (Verf NRW)
- Ordnungsbehördengesetz NRW
- Infektionsschutzgesetz

Empfänger/Kategorien von Empfängern:

Zur Erfüllung der Aufgaben der Stadt Harsewinkel und der Aufgaben anderer Stellen ist die Stadt Harsewinkel im Falle der Ermittlungen der Gesundheitsämter nach § 25 Infektionsschutzgesetz (IfSG) gesetzlich dazu verpflichtet, Ihre Daten weiterzugeben. Die Datenweitergabe ist auch zur Zweckerfüllung erforderlich.

Übermittlung an ein Drittland/internationale Organisation:

Eine Übermittlung der verarbeiteten Daten ist nicht vorgesehen.

Speicherdauer bzw. -kriterien:

Personenbezogene Daten werden so lange gespeichert, wie sie für die Bekämpfung des Corona-Virus erforderlich sind. Maßstab hierfür sind die Erlasslagen des Landes NRW sowie die Einschätzung des Robert-Koch-Instituts über die weitere Entwicklung der Gefahrenlage. Eine Löschung erfolgt, wenn die Speicherung der Daten nicht mehr erforderlich ist, spätestens nach 4 Wochen.

Betroffenenrechte:

Auskunftsrecht (Art. 15)
Recht auf Berichtigung (Art. 16)

Recht auf Löschung (Art. 17)
Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18)
Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20)
Widerspruchsrecht (Art. 21)

Ihr Beschwerderecht (Art. 77) können Sie unter anderem bei der/dem Landesbeauftragte/n für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen wahrnehmen.

Kontaktdaten der Aufsichtsbehörde:
Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen,
Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf
Hausanschrift: Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf
Tel.: 0211 38424-0,
Fax-Nr.: 0211 38424-10,
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

**Profiling/automatisierte
Entscheidungsfindung:**

Ein Profiling bzw. eine automatisierte Entscheidungsfindung seitens der **Stadt Harsewinkel** findet nicht statt.